

483/J XXVIII. GP

Eingelangt am 26.02.2025

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Michael Schnedlitz
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Kriminalität auf Bahnhöfen, Haltestellen und in Zügen im Jahr 2024**

Da viele Menschen im täglichen Leben auf den öffentlichen Verkehr angewiesen sind, ist die Sicherheit auf Bahnhöfen, Haltestellen und in öffentlichen Verkehrsmitteln ein wichtiges Grundbedürfnis.

In diesem Zusammenhang stellt der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage

1. Wie viele Anzeigen gab es im Jahr 2024 – gegliedert nach Bundesländern – insgesamt aufgrund von strafbaren Handlungen, welche auf österreichischen Bahnhöfen, Haltestellen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln getägt wurden?
2. Wie gliedern sich diese Anzeigen – gegliedert nach Bundesländern – auf die jeweiligen Deliktgruppen und auf die jeweiligen Delikte auf?
3. Wie gliedern sich diese Anzeigen – gegliedert nach Bundesländern – nach österreichischen und fremden Tatverdächtigen auf?
4. Wie gliedern sich die fremden Tatverdächtigen – gegliedert nach Bundesländern – auf die Nationalitäten auf?
5. Wie gliedern sich diese Anzeigen – gegliedert nach Bundesländern – auf den Aufenthaltsstatus der fremden Tatverdächtigen auf?
6. Welche Bahnhöfe werden seitens der jeweiligen Landespolizeidirektionen als besondere Hotspots im Zusammenhang mit Polizeieinsätzen bzw. Straftaten definiert?
7. Gibt es seitens der Polizei routinemäßige Kontrollen oder Streifen in öffentlichen Verkehrsmitteln wie beispielsweise Fernreise- oder Nahverkehrszügen, U-Bahnen, Straßenbahnen oder Linienbussen?
 - a. Wenn ja, in welchen Intervallen und in welcher Intensität werden diese je Landespolizeidirektion durchgeführt und welche Strecken werden hier schwerpunktmäßig bestreift?
 - b. Wenn nein, warum nicht?